STORK
International GmbH

Lagebericht

zum 31. Dezember 2024

Allgemeines

Stork International GmbH ist ein weltweit tätiges Handelsunternehmen im Rohstoff Sektor, und handelt vorwiegend mit Mineral Sandarten (Ilmenit), aber auch mit Erzen wie Chrome, Ferromangan, sowie diversen Eisen- und Titaniumlegierungen, sowie mit Anlagen- und Ersatzteilen im Maschinenbereich. Diese Rohstoffe finden unter anderem in der Stahl- und Flugzeugindustrie, in Titanium Endprodukten, sowie in der Produktion von diversen Pigmenten Anwendung.

Die Gesellschaft firmiert in Wien, Österreich und unterhält verschiedene Agenten weltweit, unter anderem in den Hauptmärkten Asien, Europa und Amerika, sowie einige Beteiligungen. Die Gesellschaft hat sich seit Ihrer Gründung 1995 als anerkannter und beständiger Händler in den jeweiligen Branchen etablieren können.

Die Stork Holding GmbH mit Sitz in Wien ist die 100%ige Eigentümerin der Stork International GmbH.

Geschäftsverlauf

Die Betriebsleistung erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr von € 21,12 Mio. auf € 21,33 Mio. Auch weiterhin wurde das Geschäftsjahr wesentlich durch das partielle Wegbrechen von Absatzmärkten sowie dem Abriss von Handelsströmen aufgrund des anhaltenden Russland-Ukraine Krieges beeinflusst. Aufgrund der nachhaltig getroffenen Maßnahmen im Bereich der Kostenoptimierung verbesserte sich die Ertragssituation im Allgemeinen. Das Betriebsergebnis verringerte sich dennoch von € 388.175,22 auf € -73.576,18. Diese Entwicklung ist im Wesentlichen den Abschreibungen und Wertberichtigungen von Forderungen geschuldet. Aufgrund von vermehrten Zinserträgen verbesserte sich das Jahresergebnis im Vergleichszeitraum jedoch von € -294.506,33 auf 96.913,26.

Dieser Jahresüberschuss führte zu einer Steigerung des Eigenkapitals der Gesellschaft von € 12,77 Mio. auf € 12,86 Mio.

Finanzielle Leistungsindikatoren

Die finanziellen Leistungsindikatoren spiegeln die Struktur einer international tätigen Handelsgesellschaft wider.

Durch den entstandenen Jahresgewinn in Höhe von € 96.913,26 erhöht sich das Eigenkapital der Gesellschaft auf €12.862.022,51 (Vorjahr 12.765.109,25), welches somit ca. 66,55% der Bilanzsumme in Höhe von € 19,33 Mio. beträgt. Dem Lieferforderungsbestand in Höhe von € 10,93 Mio. sowie dem Lagerbestand in Höhe von € 0,96 Mio. stehen zum Stichtag Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von € 5,60 Mio. gegenüber.

Der Umsatz erhöhte sich im Berichtsjahr auf € 20,18 Mio. (Vorjahr € 20,02 Mio.) Die Kostenoptimierungen hatten aber einen maßgeblichen Einfluss auf die Entwicklung des Betriebsergebnisses für das Berichtsjahr, welches – wie bereits vorher erwähnt wurde – nun € -73.576,18 beträgt, darin enthalten einmalige Forderungsabschreibungen und -wertberichtigungen iHv € 1.463.943,73. Nach Berücksichtigung des Finanzergebnisses und der Steuern mündete in einen Jahresgewinn in Höhe von € 96.913,26.

Die Gesellschaft ist nach wie vor bemüht, die transaktionellen Fremdwährungsrisiken zu minimieren, indem man in derselben Währung jeweils ein- und verkauft.

Mit Absicherungsinstrumenten wie Dokumentenakkreditiven und Dokumenteninkassi werden die Forderungsausfallsrisiken eingegrenzt.

Das Zinsänderungsrisiko ist durch die Kurzfristigkeit der Einzeltransaktionen mitigiert. Weiters entsprechen die Fristigkeiten der Handelsgeschäfte den der jeweiligen Finanzierungen und somit ist die Fristenkongruenz in den jeweiligen Finanzierungen gegeben.

Voraussichtliche Entwicklung

Das immer noch bestehende schwierige Marktumfeld, in welchem sich Stork International GmbH derzeit aktiv bewegt, ist durch die weltweiten politischen und wirtschaftlichen Krisen bestimmt und lässt für 2025 ein ähnliches Umsatzergebnis wie für 2024 erwarten. Diese Annahme wird durch die Buchhaltungsinterimsauswertungen für die Monate Jänner–Juli 2025 gestützt. Inwieweit diese Entwicklung im 4. Quartal 2025 anhält, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht beantwortet werden.

Ausblick & Geschäftsfelderweiterung

Das traditionelle Handelsgeschäft der Stork International GmbH bestand viele Jahre lang aus der Vermarktung russischer und ukrainischer Produkte für die Stahl-, Titan- und Flugzeugindustrie in Märkten wie den USA, Indien und China. Aufgrund der aktuellen geopolitischen und sanktionsbedingten Lage sind die ukrainischen und russischen Märkte für den Handel nahezu vollständig ausgeschlossen.

Die Stork International GmbH fokussiert sich daher seit kurzem wieder auf ihr ursprüngliches Kerngeschäft, den internationalen Rohstoffhandel. Darüber hinaus strebt das Unternehmen die Veräußerung aller nicht zum Kerngeschäft gehörenden Vermögenswerte an, da kein Interesse im Bereich der Produktion und Herstellung von Rohstoffen besteht. Geplant ist eine Fokussierung auf die ursprünglichen Stärken und Kerngeschäftsfelder des Unternehmens: den internationalen Handel mit Titanmineralien und -erzen mit Schwerpunkt auf die asiatischen und afrikanischen Märkte.

Die Stork International GmbH strebt zudem die Weiterentwicklung in neuen, aktuell interessanten Geschäftsfeldern an: „Neue Energien", in denen eine hohe Nachfrage an „rare earth products" bspw. für die Batterie- und Elektronikproduktion besteht.

Mit dem Wechsel in der Geschäftsführung der Stork International GmbH im Juli 2025 und dem neuen Geschäftsführer Herrn Sushil Sohoni, einem langjährigen und erfahrenen Mitarbeiter und leitenden Manager, wird sich das Unternehmen wieder auf seine ursprünglichen Handelskompetenzen konzentrieren und sich definitiv zu einer erfolgreichen internationalen Handelsgruppe weiterentwickeln.

Forschung und Entwicklung

Unsere Gesellschaft ist ein reiner Handelsbetrieb und verzeichnet keine Aktivitäten im Bereich der Forschung und Entwicklung.

Wien, 30.September 2025

Hr. Sushil Sohoni
Geschäftsführer

Stork International GmbH
Spittelberggasse 3/2/5, 1070 Vienna, Austria